

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1872**

11.3.1872 (No. 70)



# Karlsruher Tagblatt.

Nr. 70.

Montag den 11. März

1872.

## Bekanntmachung.

Nr. 2097. Durch allerhöchste Entschliessung ist der auf Hardtzemärkung liegenden Grünwinkler Allee der Name:

**„Bismarckstraße“**

beigelegt worden.

Wir bringen dies mit dem Bemerkten zur öffentlichen Kenntniss, daß nun auch der auf Karlsruher Gemarckung liegende Theil dieser Allee diesen Namen erhält.

Karlsruhe, den 6. März 1872.

Gemeinderath.  
Pauter.

H. Noys.

3.1.

## Öffentliche Vorlesungen im großen Saale des Museums.

Wittwoch den 13. März, Abends 7 Uhr, Herr Archivrath von Weech über die freiwillige Hilfsbätigkeit unter dem rothen Kreuz, mit besonderer Rücksicht auf die im letzten Kriege gemachten Erfahrungen und auf die Friedensbätigkeit der Hilfsvereine.

Eintrittskarten für die einzelne Vorlesung zu 30 kr., Familienkarten für 3 Personen zu 1 fl. sind an der Kasse zu haben.

Der Ertrag ist für die gemeinnützigen Unternehmungen des Männerhilfsvereins bestimmt.

Der Vorstand des Männerhilfsvereins.

## Hausversteigerung.

33. Auf Antrag des Eigentümers wird  
Montag den 11. März d. J.

Nachmittags 3 Uhr,

in dem Geschäftszimmer des Unterzeichneten, Waldhornstraße Nr. 21 dahier, nach beschriebene Behausung sammt Zugehörde, nämlich:

das in der Amolestraße dahier unter Nr. 57, einerseits neben Ludwig v. Cancrin, andererseits neben Postrevisor Max Goll gelegene zweistöckige Wohnhaus mit Seitengebäuden links und rechts, Hofraum und großem Garten mit Gewächshaus und aller sonstigen liegenschaftlichen Zugehörde, einschließlich des Grund und Bodens,

zu Eigenthum öffentlich versteigert und der Zuschlag bei einem annehmbaren Gebote sogleich erteilt.

Die Versteigerungsbedingungen können zu jeder Zeit bei dem Unterzeichneten eingesehen werden.

Bis zur Versteigerungstagsfahrt kann auch ein Privatkaufervertrag abgeschlossen werden.

Karlsruhe, den 26. Februar 1872.

Groß. Notar C. Philippi.

## Fahrnißversteigerung.

2.1. Aus dem Nachlasse des Privatiers Conrad Lezerich werden in dessen Wohnung, Karlsstraße 6 dahier,

Donnerstag den 14. März d. J., Vormittags 9 Uhr anfangend, nachbeschriebene Fahrnißgegenstände, als:

1 silberne Taschenuhr mit goldener Westenfalte, Mannskleider und allerlei Hausrath, gegen gleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, wozu die Liebhaber eingeladen werden.

Karlsruhe, den 9. März 1872.

Groß. Notar Karl Philippi.

## Fahrnißversteigerung.

Zu Folge richterlicher Verfügung werden  
Montag den 11. März d. J.,

Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokal dahier, Waldhornstraße 26, gegen gleich baare Zahlung öffentlich versteigert: Verschiedene Möbel, 800 Stück tannene Dielen und sonstige Gegenstände.

Karlsruhe, den 10. März 1872.

Schäfer, Gerichtsvollzieher.

## Eine Delgemäldeversteigerung

(in Gold-Rahmen),

Sammlung von Salon- und Kabinetstücken jeden Genres, findet nächsten

Freitag den 15., Vormittags 10 Uhr, im Saale des Gasthauses zur Waage dahier statt. Liebhaber hiezu laßt hiermit ein

J. Scharpf, Commissionär.

## Wohnungsanträge und Gesuche.

\*2.2. Marienstraße 18 ist eine schöne Wohnung (bel-étage) sogleich oder auf April zu vermieten, bestehend in 1 Salon, 4 geräumigen, auf Verlangen auch 7 Zimmern, Mansarde, Holzschopf, Keller, Stallung für 3—4 Pferde, Wagenremise und Einrichtung für Gas und Wasser.

## Wohnung zu vermieten.

Auf 23. Juli a. e. ist in der Erbprinzenstraße, in der Nähe des Nonnenplatzes, eine Wohnung im zweiten Stock, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, an eine kleine, stille Familie zu vermieten. Auskunft erteilt jedoch nur zwischen 1 und 2 Uhr Nachmittags

A. Sondheim, Geschäfts-Agent, kleine Herrenstraße 11 im 2. Stock.

## Zimmer zu vermieten.

2.2. Zwei sehr geräumige Zimmer, nebeneinander, auf den Friedrichsplatz gehend, sind auf 23. April zu vermieten, und kann das Nähere Friedrichsplatz 2 im Laden erfragt werden.

\* Steinstraße 7, eine Stiege hoch, ist ein gut möblirtes Zimmer nebst guter Kost oder ganzer Pension zu vermieten. Auch ist daselbst eine Partie Flaschen billig zu verkaufen.

## Photographisches Atelier,

ein sehr gangbares, eingerichtetes, in guter Lage, ist sogleich zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

## Laden- und Wohnungs-Gesuch.

— Ein Laden mit Wohnung zwischen der Kronen- und Waldstraße, ersterer wenn möglich früher, werden auf den 23. April zu mieten gesucht. Adressen unter Nr. 330 wolle man im Kontor des Tagblattes niederlegen.

## Wohnungs-Gesuche.

— Ein oder zwei Zimmer mit Küche oder Waschküche, möblirt oder unmöblirt, werden sofort zu mieten gesucht. Adressen erbeten Karl Friedrichstraße 23 im Laden.

— Eine aus circa 3 Zimmern bestehende Parterrewohnung, gleichviel in welchem Theile der Stadt, wird auf den 23. April oder auch früher zu mieten gesucht. Auskunft Langestraße 225 im dritten Stock.

\*3.2. Auf 23. Juli wird eine Wohnung von 6 bis 7 Zimmern, 2 Kammern und sonstiger Zugehör, wenn möglich mit Stallung, zu mieten gesucht. Offerten wolle man unter Chiffre F. H. im Kontor des Tagblattes abgeben.

\*4.4. Gesucht wird eine Wohnung, wozu möglich schon auf den 23. April, bel-étage, bestehend aus 8 bis 9 Zimmern, wohnbaren Mansarden, Küche, und Zugehör, in der Stephanien-, Amalien-, Hirsch- oder Sophienstraße. Gefällige Offerten bittet man im Kontor des Tagblattes unter der Adresse J. S. 44 abzugeben.

3.1. Eine kleine, stille Familie sucht auf den 23. Juli eine Wohnung von 3 bis 4 Zimmern nebst Zugehör. Gefällige Offerten im Kontor des Tagblattes unter S. S. 1. erbeten.



**N. B. Nr. 3515. Wohnungsgeſuch.**  
Für einen Herrn werden auf 1. April in der Nähe vom Marktplatz 2 ſchöne Zimmer nebst Dienerzimmer zu miethen geſucht (Beigabe von Stallung erhält Vorzug). Adreſſen ſind abzugeben auf dem  
Commiſſionsbureau von J. Scharpf,  
Karlsſtraße 43.

**Möbelaufbewahrungsraum,**  
beſtehend in einem trocknen Magazin oder zwei geräumigen Zimmern eines Hinterhauſes, wird zu miethen geſucht, und nimmt beſſerliche Angekote das Kontor des Tagblattes entgegen. 2.2.

**Dienſt-Anträge.**

2.2. Eine Köchin, welche einer Küche ſelbſtändig vorſtehen kann, wird auf Oſtern geſucht. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

2.2. Ein ſolides Mädchen, welches gut kochen kann und allen häuslichen Arbeiten ſich willig unterzieht, findet gegen guten Lohn auf's Ziel eine Stelle. Näheres Langenſtraße 148 im 2. Stock.

Auf nächſtes Ziel findet ein Mädchen, welches kochen, waſchen, putzen und etwas nähen kann, eine Stelle; jedoch mögen ſich nur ſolche melden, die das Verlangte leiſten können. Näheres kleine Herrenſtraße 11 im zweiten Stock.

\* Ein ordentliches Mädchen, welches bürgerlich kochen, waſchen und putzen kann, überhaupt ſich allen häuslichen Arbeiten willig unterzieht, findet auf Oſtern eine Stelle: Kronenſtraße 14.

\* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen, auch etwas nähen kann und ſich allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf Oſtern in Dienſt geſucht: Ritterſtraße 18 im 2. Stock.

\* Ein leiſtiges Mädchen, welches ſelbſtändig kochen und allen häuslichen Arbeiten vorſtehen kann, findet auf Oſtern eine Stelle: Herrenſtraße 19, Ecke der Langenſtraße, im 2. Stock links.

Ein Mädchen, das etwas kochen kann, das Zimmerreinigen verſteht und ſich überhaupt gerne den häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf Oſtern eine Stelle: Langenſtraße 167 im untern Stock.

**Dienſt-Geſuch.**

\* 2.2. Ein junges, ſtarkeſes Mädchen, welches das Nähen erlernte, auch etwas kochen kann, ſucht eine Stelle, wo möglich in einem katholiſchen Hauſe. Das Nähere zu erfragen Bleichſtraße 2 im zweiten Stock.

**Geſucht.**

Monteur auf Grover & Baker, Singer- und Handnähmaſchinen, ſowie Mechaniker und Dreher.  
**William Colshorn,**  
Nähmaſchinenfabrik,  
Bockenheim, bei Frankfurt am M.

**Café-Köchin,**  
eine tüchtige zuverlässige Perſon, ſowie ein Hausmädchen werden auf Oſtern in Dienſt geſucht. Wo? zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

**Lehrlings-Geſuch.**

6.3. Ein junger Mann, welcher die Schreinerei zu erlernen wünſcht, kann auf Oſtern eintreten bei  
**W. Oberſt,** Schützenſtraße 15.

**Lehrlings-Geſuch.**

3.3. In unſerm Kurz- und Eiſenwaarengeſchäft iſt für einen jungen Mann mit den nöthigen Vorkenntniſſen auf kommende Oſtern eine Lehrſtelle offen.

**Sammer & Gelbling,**  
149 Langenſtraße 149.

**Lehrlings-Geſuch.**

3.2. In unſerm Hauſe iſt eine Lehrlingsſtelle zu beſetzen.

**F. Mayer & Cie.,**  
Hoſlieferanten.

**Stelle-Geſuch.**

2.2. Ein geſetztes Frauenzimmer aus guter Familie ſucht alsbald in einem guten Hauſe etwa als Stütze der Hausfrau oder ähnlich placirt zu werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

**Bureau für Arbeits-Nachweis**  
**Karlruhe,**

Bahnhofſtraße 3a.

2.2. Stellen ſuchen: Aufſeher, Magazinier, Commis, Diener, Schloſſer, Tüncher, Maler, einfache Dienſtmädchen, Kindermädchen. Stellen finden: eine gute bürgerliche Köchin, Zimmermädchen, Bonne.

Der Unternehmer: **Neuert.**

**Befchäftigungs-Geſuch.**

\* Eine Büglerin ſucht einige Tage in der Woche Befchäftigung; auch würde ſie in einem Bügeliſchäft arbeiten. Näheres kleine Herrenſtraße 18 im untern Stock.

**Herb-Verkauf.**

\* Ein kleiner, neuer, eiſerner Kochherd iſt zu verkaufen: Waldſtraße 29, Hinterhaus.

2.1.

Eine große Parthie

**Cattun-Resten**

(eſſäſſiſches Fabrikat)

bedeutend unter Preis bei

**Adolph Willstätter.**

Louis Doering, Ritter- und Langenſtraße 153, empfiehlt:

**Photographie-Albums**

in preiswürdiger Auswahl.

42.

**Hausverkauf oder zu verpachten.**

2.2. In einer verkehrreichen Stadt Badens iſt in beſter Geſchäftslage ein zweifloßiges, maſſiv gebautes Wohnhaus mit Laden und Einrichtung unter günſtigen Bedingungen zu verkaufen oder zu verpachten; daſſelbe eignet ſich beſonders für Spezerei- und Cigarrengeſchäfte, ſowie für Ellenwaaren und dergleichen. Näheres durch das Agentur- und Commiſſionsbureau von

**Neuert,** Bahnhofſtraße 3a.

**Haus- und Villa-Verkauf.**

\* Eine ſchön und gut gebaute Villa in der Kriegsſtraße mit Garten, ein zweifloßiges Wohnhaus in der Bahnhofſtraße (neu), ſind unter günſtigen Bedingungen zu verkaufen. Näheres von 12 bis 3 Uhr Stephanienſtraße 45 bei **S. Bronn.**

**Zither-Verkauf.**

\* Eine gute, wenig geſpielte Zither empfiehlt zu billigem Preise

**Al. G. Frey,** Hofmuſikalienhändler.

**Flugdecke,**

eine große, welche vor 2 Jahren 30 fl. gekoſtet und ſeitdem mit einem Zindach verſehen, iſt wegen Mangel an Platz um den billigen Preis von 12 fl. zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Einige **Boackkäſe** ſind zu verkaufen: Herrenſtraße 19, Ecke der Langenſtraße.

2.1. Ein Sopha mit 6 Seſſeln, 1 Bettlade mit Roſt, Koſchhaar- und Seegrasmatrizen, 1 Chiffonniere, 1 zweifloßiger Kleiderschrank, Pfeiler- und andere Kommoden, 1 Küchenschrank, feine Rohrſeſſel, 1 kleiner Secretär, 1 Kinderbettlädchen, 1 Kinderwagen, mehrere Ovale- und andere Tiſche, 1 Spiegel in Goldrahme, 1 Waſchtisch, 3 meſſingene Mörtel, 1 Waſchmange, 1 Fliegenschrank und ſonſt verſchiedene Gegenstände ſind zu verkaufen: Kronenſtraße 7.



**Verkaufsanzeige.**

\*2.2. Ein gut erhaltener eisener Herd ist billig zu verkaufen: Erbprinzstraße 14 im zweiten Stod.

**Anzeige.**

Gold und Silber, Kleider, Betten, Möbel, Manufaktur und Kinderwägelchen werden angekauft und bittet man, Anträge bei Herrn Thorwart Höck am Mühlburger Thor oder Waldstraße 21 im zweiten Stod abzugeben.

**W. Bodenheimer** aus Eutingen.

**Wirthschaftsverpachtung.**

\*2.2. Ein gangbares Gasthaus mit Gartenwirthschaft ist sogleich zu verpachten. Näheres hierüber im Commissionsbureau **Fr. Caspar**, Karlsstraße 11.

**Senfmühle.**

2.2. Eine leistungsfähige Senfmühle, die mit der Hand gedreht werden kann, soll angefertigt werden. Zeichnung mit Preisangabe wird erbeten durch das Agentur- und Commissionsbureau von

**Neuert**, Babnhofstraße 3a.

**Privat-Bekanntmachungen.**

**Engl. Speckbückinge**, per Stück 5 kr., bei Abnahme von 50 Stück à 4 kr., empfiehlt

2.2. **Leopold Abend**, Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

**Muster**

**Muscato-Ausbruch**

empfehlte in feinsten Qualität

**Louis Lauer**,

Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12.

2.2. **Haselnüsse**

in sehr schöner Waare empfiehlt billigt **Leopold Abend**,

Ecke der Marien- und Schützenstraße 25.

**Rechten**

**Tocayer**

empfehlte in ausgezeichneten Qualität

**Louis Lauer**,

Großherzoglicher Hoflieferant, 12 Akademiestraße 12.

**Flaschenbier**,

**Rirschenwasser** in Flaschen à 48 kr., **Zwetschgenwasser** in Flaschen à 30 kr. bei **Fr. Caspar**, Karlsstraße 11.

3.2. Eine neue Sendung **Glacéhandschuhe**

für Herren und Damen ist eingetroffen bei **R. Hoffmann-Bohn**.

**Für Confirmanden**

empfehle ich in größter Auswahl: weiße Moll, Crêpe-Lisses, Batiste, Shirtings, Unterröcke, Beinkleider, Chemisettes, Batist- und Linontücher, Cachemires, **Blousen**,

schwarze Seidenzeuge, Orleans, Alpaca, Samme

zu den billigsten Fabrikpreisen. **N. L. Homburger**, Langestraße 203.

3.3. Die **Wäsche-Fabrik** von **Otto Himmelheber**, Langestraße 165,

empfehlte sich zur Anfertigung von **Herren-, Damen- und Kinder-Wäsche**, wozu ein reichhaltiges Lager in den verschiedensten **Leinen- und Baumwollstoffen** etc. die Befriedigung jeglicher Wünsche ermöglicht. **Hemden nach Maass unter Garantie ausgezeichneten Schnittes und vorzüglicher Arbeit.**

**Geschäfts-Anzeige und Empfehlung.**

Ich mache hiermit einem hochverehrlichen Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich auf hiesigem Plage in meinem Hause, **Karlsstraße 2**, ein

**Kutscherei-Geschäft**

errichtet habe. Durch eine Anzahl der elegantesten und neuesten Landauer nebst andern Wagen, sowie mäßige Preise und pünktliche Bedienung, bin ich im Stande, allen hier vorkommenden Anforderungen vollkommen zu entsprechen. Ferner empfehle ich ein- und zweispännige Ponymagen und Brägs zum Selbstfahren für Damen und Herren. Auch können Verträge jeder Art stets abgeschlossen werden und ladet ergebenst ein

hochachtungsvoll **Friedrich Kühule**.



Große Sellerlinsen,  
gerissene Erbsen,  
grüne Kerne,  
weiße Bohnen,  
feine Medarzwetschgen

in sehr gut kochender Waare empfiehlt  
zu herabgesetzten Preisen

**F. D. Maish,**  
Spitalplatz 30.

**Schmerzstillende Essenz**  
(Liqueur anodyne)

gegen Gicht, Rheumatismus, Herenschub etc.,  
von Chirurg J. F. Frand in Baden Baden,  
per Flacon 56 kr., mit Gebrauchsanwei-  
sung ist zu haben in Karlsruhe bei **Th. Brügler,**  
Waldstraße 10.

**Zeugnis.**

Ich Entesunterschiedener bezeuge hiemit  
dem Herrn Chirurgen Frand in Baden-  
Baden, daß ich nach dem Gebrauch von  
wenigen Tagen durch die von demselben  
erfundene schmerzstillende Essenz von einem  
Gichtanfall der linken Hand, verbunden  
mit Geschwulst und heftigen Schmerzen,  
so daß ich die Hand nicht mehr gebrauchen  
konnte, vollständig geheilt worden bin.

**Ludwig Hüfel,**

Hauptmann vom badischen Armeecorps,  
wohnhast in Lichtenthal.

**Barinas-Tabacke.**

Barinas in Rollen,  
Barinas in Blättern und  
Barinas in Krullschnitt,  
ebenso auch andere Sorten Rauch-  
tabacke, lose und in Packet, empfiehlt

**Friedrich Herlan,**

2.1. Langstraße 100.

**Hohes Eis**

bedarf ich im Laufe des Sommers circa 200  
Centner.

Schriftliche Anträge mit Preisangabe erbitte  
im Laufe dieser Woche.

\* **J. Iffland,** zum Erbprinzen.

**Glacéhandschuhe**

für Herren und Damen

sind soeben in frischer Sendung angekom-  
men, was empfehlend anzeigt

**Ludwig Oehl,**

5.4 Langstraße 177.

**Corsetten**

von bestem Leinen-Drill und guter Façon  
empfiehlt für Damen und Mädchen

**C. A. Kindler,**

3.1 Rüterstraße.

**Kragen und Manschetten**

in den modernsten Façons empfiehlt

**Otto Himmelheber,**

Langestrasse 165.

Getragene Kragen und Manschetten übernehme ich zum Waschen  
und Appretiren. (Gleichgültig, ob solche bei mir erkaufte sind oder nicht.)  
Dieselben werden mit feinem Glanz, den **neuen gleichkommend,**  
ausgerüstet und um jeder Verwechslung vorzubeugen gratis mit betref-  
fenden Namenszeichen versehen.

Jeden Donnerstag wird die appretirte Wäsche den geehrten Abon-  
nenten überbracht und getragene zum aufwaschen entgegen genommen.  
Preis per Kragen 2 kr., ein Paar Manschetten 3 kr. 3.2.

3.3.

Die neuesten

**Frühjahr-Stoffe**

zur Anfertigung von Herrenkleidern vorrätzig bei  
**Hermann Haas,**

Friedrichsplatz 10.

2.1.

Die erwartete Sendung

**Hausmacher Leinen**

ist in schöner Bleiche eingetroffen, was  
hiermit empfehlend anzeigt

**Adolph Willstätter.**

**Elsässer Shirtings,** vorzügliche Qualitäten, für Hemden und  
Bettwäsche,

**Bunte Madapolams** für Herrenhemden, neueste Dessins,  
empfiehlt

**Emil Lembke,**

3 Friedrichsplatz.

5.3.

**Ausverkauf.**

Bis einschließlich 17. März d. J. verkaufe ich wegen Lokalveränderung meine  
sämtliche selbstverfertigte Schuhwaaren zu bedeutend herabgesetzten Preisen.

Besonders mache ich auf eine große Parthie sehr solide Herrenzugstiefel auf-  
merksam.

Um in der kurzen Zeit mein Lager zu räumen, verkaufe ich zu den möglichst  
billigsten Preisen.

**J. Beuchert,** Schuhmacher,

17 Walestraße 17

5.5.



### Sommerhandschuhe

für Herren, Damen und Kinder werden wegen Aufgabe dieses Artikels billigt abgegeben.

**C. A. Kindler,**  
Ritterstraße.

3.1.

### Englische

Herren- und Knabenhüte in Seide und Cachemir, seidene Reifemützen, Debannonanzmützen aller Waffen- und Dienstgattungen empfiehlt

\*2.2.

**Stabl, Hoffäcker, Langestraße 107.**

### Bekanntmachung.

\*3.1. Für die bekannte **Turlacher Strohhutbleiche** werden Aufträge angenommen in der Leinwandhandlung der **Fräulein Trabinger, Adlerstraße 13.**

### Zugstiefel,

Pantoffel und Kinderschuhe sind in großer Auswahl vorräthig und empfehle solche zu den billigsten Preisen.

**Karl Geiter, Kronenstraße 35**  
Ecke der Quersstraße. 4.2

Neue **Holzkoffer, Herren- und Damenkoffer** in Leder und Segeltuch, **Handkoffer, Reisefäcke, Umhängtaschen, Schürzen**, sowie **Geldtaschen** empfiehlt in großer Auswahl billigt **Julius B. Kahn,**

\*3.3. **Adlerstraße 16.**

### Anzeige.

\* 2.2 Amalienstraße 10 wird jeden Tag vom feinsten Kirschwasser und Zwetschgenschwamm, ebenso feiner Zeller und Pfenthaler Rothwein und Tischwein im Kleinen über die Straße abgegeben. Auch der so sehr beliebte 1859er Durbacher Kleynere Wein (fein wie Malaga, etwas Vorzügliches für Kranke) ist noch lauer ächt und billig bei mir zu haben. **S. Bürck, Weinhändler, Amalienstraße 10.**

### Liederhalle.

Heute Abend 8 Uhr Probe.  
Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten.

**Therese Senes,** die kleine zehnjährige Klavierspielerin, welche in den Städten am Niederrhein nach den Berichten der kölnischen Zeitung durch ihre erstaunlichen Leistungen so großes Aufsehen erregt und in allen Konzerten die ganze Klavierspielende Jugend um sich versammelt hat, wird Mittwoch den 13. d. M. in den Nachmittagsstunden auch hier im Concertsaale als Konzertgebin auftreten. In Darmstadt wurde sie vorige Woche gleich nach dem dortigen Konzerte eingeladen, im Palais der Frau Prinzessin Alice vor der ganzen prinziplichen Familie zu spielen. Mit Empfehlungen vom Darmstädter Hofe ausgestattet, würde sie wahrscheinlich auch hier bei Hofe aufgetreten sein, wenn Ihre königl. Hoheit die Frau Großherzogin nicht augenblicklich in Berlin verweilte.

### Weissbaumwollene Damenstrümpfe,

extra lang und kurz,

in grosser Auswahl und guter Waare bei

**Emil Lembke,**

5.2.

3 **Friedrichsplatz.**

### Anzeige und Empfehlung.

Hiermit beehre ich mich, einem verehrlichen Publikum die ergebnisse Anzeige zu machen, daß ich seit einigen Tagen mit dem Neuesten in **Frühjahrs- und Sommerstoffen** versehen bin.

Indem ich dies mittheile, lade ich zum Besuch meines Lagers freundlich ein, und sichere im Voraus bei den zu erhaltenden Bestellungen die sorgfältigste und geschmackvollste Ausführung, sowie die möglichst billigsten Preise zu.

\*6.5. **V. Bang, Amalienstraße 39.**

### Das Schuh- u. Stiefel-Lager

von

**E. Wacker, Waldstraße 37,**

ist für jetzige Jahreszeit auf das Vollständigste ausgestattet, was in solidester Arbeit bestens empfiehlt

3.2. **E. Wacker, Waldstraße 37.**

### Das Expeditions-, Commissions- und Verpackungs-Geschäft

von **C. Wiest, Erbprinzenstraße 16,** empfiehlt sich zur Verpackung und Versendung aller Art Möbel und Hausgeräte, Spiegel, Glas und Porzellan etc. etc., wie ganzer Umzüge per Bahn und per Möbelwagen.

### Hof-Schönfärberei, Druckerei und Kunstwascherei

Färbt für Fabrikanten Molree, Presse, Anglaise

2.2.

von

**Julius Zink in Mühlburg.**

In der Schönfärberei werden alle Gattungen von Stoffen, sowie Federn von den hellsten bis zu den dunkelsten Farben gefärbt.  
In der Druckerei wird in den vielfältigsten Dessins mit den lebhaftesten Farben und neuesten Mustern gedruckt.  
In der Kunstwascherei werden alle Herren- und Frauenkleider bis zu den wertvollsten, auch alle weißen wollenen Stoffe gewaschen, sowie alle Arten Möbelleinlege geblättet, dem Neuen gleich.  
Da nun Alles mit Dampf betrieben wird, so bin ich in den Stand gesetzt, alle mir zukommenden Aufträge genau zu erfüllen.  
Ueber alle genannten Gegenstände kann auf Verlangen eine vollständige Musterkarte zur gefälligen Einsicht in's Haus gebracht werden.  
Bestellungen werden angenommen: bei Herrn **Kaiser, zum Goldenen Hirsche**, und bei Herrn **Höck** am Mühlburgerthor in Karlsruhe; jedoch wird höflichst gebeten, die Adressen daselbst schriftlich abzugeben.

(Auf Verlangen werden Herrenkleider im Ganzen gefärbt.)

3.2.

### Zur Confirmation.

**Gebet- und Gesangbücher** in einfachen und eleganten Einbänden, zu allen Preisen, und viele andere zu Geschenken für Erstcommunicanten geeignete Bücher empfiehlt

die Buchhandlung **Th. Ulrici, Lammstrasse 4.**

und für Kaufleute Calandre, Spoken, Cylinder.

Die zum Drucken bestimmten Stoffe, welche ich Montags erhalte, werden in 14 Tagen regelmäßig beim Figenhümer in's Haus gebracht.

Die Stoffe um Waschen und Färben, welche ich Montags erhalte, werden regelmäßig am nächstfolgenden Montag dem Eigenthümer in's Haus gebracht.



### Café Iffland.

\* Heute Nachmittag Ansicht von ächtem Pilsener Bier aus der ersten Aktienbrauerei in Pilsen.

### Tagesordnung der I. Kammer.

11. Sitzung

auf Dienstag den 12. März 1872,  
Vormittags 10 Uhr.

- 1) Anzeige neuer Eingaben.
- 2) Berathung des Berichtes der Budgetkommission über die in den Jahren 1872 und 1873 aus dem Domänengrundstock zu befreitenden außerordentlichen Ausgaben; Berichterstatter Dennig.
- 3) Berathung des Berichtes der Budgetkommission über das Budget des Großherzoglichen Ministeriums des Innern für 1872 und 1873; Berichterstatter: Malsch.
- 4) Erstattung und Berathung des Berichtes der Eisenbahnkommission über den Gesetzesentwurf, den Bau einer Eisenbahn von Denzlingen nach Waldkirch betreffend, so über einige Eisenbahnpetitionen; Berichterstatter: Freiherr v. Bodmann.
- 5) Erstattung und Berathung von Berichten der Petitionskommission.

### Großherzogliches Hoftheater.

Montag den 11. März. I. Quart. 35. Abonnementsvorstellung. Zum 1. Male wiederholt: **Das Stifftungsfest.** Lustspiel in 3 Akten von G. von Moser. Anfang 7 Uhr.

Dienstag den 12. März. Aenderung der Abonnementsnummer. II. Quart. 37. Abonnementsvorstellung. Zum 1. Male wiederholt: **Der Saideschacht.** Oper in 3 Akten von Franz von Holstein. Anfang 7 Uhr.

### Standesbuch-Auszüge.

#### Eheaufgebote:

9. März. Georg Ludwig Gourvoisier von Basel, prakt. Arzt in Nischen, mit Leopoldine Sachs von hier.
9. " Adolf Michel Mohr von Helgoland, Kaufmann in Barmen, mit Etua Huchling von Galveston.
9. " Karl Geib von hier, Schreiner, mit Karoline Müller von hier.
9. " Robert Lust von Dohringen, Sattler, mit Anna Marie Lehmann von Schiltach.
9. " Christof Franz von Durlach, Schuhmacher in Durlach, mit Elisabeth Wagner von Weingarten.
9. " August Henninger von Weilschneureuth, Maurer in Weilschneureuth, mit Anna Krauth von Oberöwisheim.
9. " Anton Ruser von Etenheim, Revident, mit Genoseva Brugger von Böhrenbach.
9. " Georg Reichert von Siegesbach, Fuhrmann in Mannheim, mit Susanna Feil von Unteröwisheim.
9. " Oskar Eud von hier, Photograph, mit Luise Ruf von Mühlburg.
9. " Johann Martin Vager von Liebolsheim, Kellner, mit Karoline Kaiser von hier.
9. " Ferdinand Eingle von Dohringen, Lüncher in Dohringen, mit Luise Weidner von Malsch.

#### Eheschließungen:

9. März. Karl Meister von Grombach, Kesselschmied, mit Margaretha Stolz von Bühlertal.
9. " Heinrich Munt von hier, Graveur in Pforzheim, mit Ottilie Meißner von Krauthheim.
9. " Emil Dorn von Rehl, Postsekretär, mit Libertata Schneider von Ehrenstetten.

#### Geburten:

9. März. Karl, Vater Johann Heitelberger, Schreiner.
9. " Emma Marie, Vater Landolin Allgeier, Dienstmann.

\* Der Unterzeichnete empfiehlt:

**Barner, A., Siegesfantasie und Juge** für Orgel oder Harmonium über „Heil unserm Fürsten Heil“ (Er. Königl. Hoheit Großherzog Friedrich von Baden gewidmet.) Preis fl. —. 45 fr.

Alex. Frey,

Hof-Musikalienhändler.

## Söncker & Freyseng,

Kassenschrankfabrikanten in Mannheim,

beehren sich anzuzeigen, daß sie ein Exemplar ihres Fabrikats in der hiesigen Gewerbehalle ausgestellt haben.

### 2.2. Rheinische Hypothekbank in Mannheim.

4225. Die Bank gewährt auf Immobilien Darlehen jeder Art, von Fünfhundert Gulden an.

Sie beleihet auch Baupläge und schließt mit Rücksicht auf die darauf zu errichtenden Bauten Darlehensverträge ab.

Sie gibt insbesondere **kündbare** Darlehen, welche in Raten zurückbezahlt werden, oder in ungetrennter Summe auf bestimmte Verfallzeit oder mit einer Kündigungsfrist.

Sie gibt ferner **unkündbare** Darlehen, wobei der Tilgungszins (Annuität) durch Vereinbarung festgesetzt wird.

Die Darlehen werden stets in baar ausbezahlt. Prüfungsgebühren werden nicht berechnet.

Der Zinsfuß beträgt vorläufig fünf Procent.

Die Bank beleihet auch Hypothekensforderungen. Sie erwirbt Güterkaufschillinge und besorgt comissionweise den Incasso.

Sie übernimmt Depositengelder.

Sie gibt auch ohne hypothekarische Sicherheit Darlehen an Provinzen, Gemeinden, landwirthschaftliche Verbände, Genossenschaften und andere Korporationen.

Zur Entgegennahme von Anträgen haben wir Herrn **Conradin Saagel**, Großh. Hoflieferant in **Karlsruhe**, ernannt, welcher jederlei Auskunft mündlich und schriftlich unentgeltlich erteilen wird.

Die Direction.

2.1.

Karlsruhe.

## Im großen Eintrachtsaale.

Mittwoch den 13. März, Nachmittags 4 Uhr,

## Concert

der zehnjährigen Pianistin  
**Therese Hennes.**

In ähnlicher Weise wie in den Städten Köln, Aachen, Düsseldorf, Frankfurt, Darmstadt und Mannheim, werden in diesem für die klavierspielende Jugend berechneten Concerte zum Vortrage gelangen: Compositionen von Seb. Bach, Mozart, Field, Mendelssohn, St. Heller, Köhler und Ruff.

Karten zu 1 fl., sowie für Kinder und Schüler zu 30 fr. sind in der Musikalienhandlung von **L. Schuster** zu haben.

## Gesellschaft Eintracht.

In unserem Restaurationslokale findet  
**heute Abend 8 Uhr**

eine Aufführung des Komikers Herrn **Heinrich Tholen** und des Fräulein **Selma Trost** statt, wozu unsere Mitglieder höflichst eingeladen werden.

Karlsruhe, den 11. März 1872.

Das Comite.



116  
Sangestraße

# AUG. SONNTAG

116  
Sangestraße

in Carlstraße,

W e i ß w a a r e n = S a g e r

Wäsche-Geschäft.

545  
Feinwand,

Chiffon, Shirtings, Piqué,

Piqué-Decken,

Seidzeug,

Sandwäcker,

Taschentücher,

Strümpfe, Socken,

Unter-Beinkleider,

Camisöler,

solle ne Shawl.

Specialität in Kindergarderobe.

Großes Lager

fertiger Wäsche

für Herren, Damen und Kinder.

Stragen und Manschetten,

Negligés, Confection,

S e r r e n = S e m d e n

nach Maß und Vorchrift

werden unter Garantie

in kürzester Zeit angefertigt.

Sillige, aber feste Preise.

Nouveautés,

Cravatten,

Schleier, Netze,

Spitzen,

Corsetten,

Gertige Unterröcke,

Moiré-Schürzen,

Woll, Sacomet,

Gardinen,

Stickerereien.

Musstatungen

werden aufmerksam, schnell und billig besorgt.



# Heinrich Lange, 26 Herrenstrasse,

## liefert ganze Kucheneinrichtungen

und empfiehlt auch einzeln:



**Kupferne Kochgeschirre jeder Art u. Größe, sowie verzinn-  
te, emaillierte u. geschliffene Geschirre, Dampfkochtöpfe, Fisch-  
kessel, Kartoffelsieder, Bratspieße, Kübel, Eimer und Krüge,  
Kaffee-, Gewürz- und Zuckermöhlen, Kaffee- und Thee-  
mehlmöhlen, Zucker-, Einnach- und Gewürzbüchsen, Zuckerkasten,  
Mörser, Mandelreißer und Schneider, Ausstecher, Schneid-  
schlitten, Müdel, Butterformen und Spritzen, Gelée-, Pudding-  
und Auflaufformen, Nudel-, Fleisch- und Servirbretter, Hack-  
klötze, Wollhölzer, Gurken- und Krauthobel, Waffel- und Hip-  
peneisen, Kugelhupfformen, Nudel- und Fleischschneidmaschinen, Ess- und Transchir-  
bestecke, Messerputzapparate etc.**

in reichster Auswahl und zu den billigsten Preisen.

### Sitzung des Gemeinderathes unter Vorsitz des ersten Bürgermeisters.

Karlsruhe, den 6. März 1872

Der Vorsitzende theilt mit, daß allerhöchsten Erbes die künftige Abgabe eines Theiles des Großh. Fort-  
gartens an die Stadtgemeinde Karlsruhe zu Zwecken  
der in der Waldhornstraße zu erbauenden höheren  
Bürgerschule bewilligt worden ist. Bei Verhinderung  
des Stadtbaumeisters, den Schulbau zu leiten, wird be-  
schlossen, den Bauath und Professor Lang zu ersuchen,  
die Oberleitung zu übernehmen und denselben den Archi-  
tecten Benzinger bei der städt. Wasserleitung beizu-  
geben. (Herr Lang hat bereits zusagehafte Antwort er-  
theilt.)

Auf Bericht der Direction des städtischen Gaswerks  
werden die Preise des Coaks für den Verkauf im  
Kleinen festgesetzt. Hiernach werden für 100 Kilegr.  
= 200 Pfund, frei ins Haus geliefert, vom 1. Mai d. J.  
an bezahlt: für zerhackten und gestiebt Coaks für  
Küchöfen 2 fl. 30 kr., I° Coaks 1 fl. 40 kr., II° Coaks  
58 kr., ab Fabrik I° Coaks 1 fl. 30 kr., II° Coaks 48 kr.  
Bezüglich des Verkaufes en gros werden die Conjun-  
cturen des Marktes benützt. Die Mehrzahl des Coaks  
ist für hiesige Einwohner zu verwenden.

Die stattgehabte Versteigerung der Arbeiten behufs  
Herausfahrens und Abführens des Schlammes aus  
dem Landgraben wird genehmigt.

Gemeinderath Weber berichtet über den Erfolg des  
ihm gewordenen Auftrages, das Glöck'sche Anwesen  
an der Ecke der Bahnhofstraße und Müppurrer Landstraße  
für die Stadt Karlsruhe käuflich zu erwerben. Dem Ver-  
kaufsabschlusse um den Preis von 29,500 fl. wird die  
Genehmigung ertheilt, die Zustimmung des Bürgeraus-  
schusses jedoch vorbehalten.

Nach Abbruch des St.linger Thores ist eine neue Be-  
leuchtung des dortigen Platzes erforderlich geworden; es  
wird beschlossen, auf beiden Seiten einen Gandelader,  
jeden mit 4 Laternen, aufstellen zu lassen.

Nachdem der Vertrag mit dem bisherigen Zeichen-  
lehrer an der höheren Mädchenschule demnächst  
zu Ende geht, beschließt der Gemeinderath, die Stelle zur  
Bewerbung auszusprechen.

Auf Antrag der Direction des städtischen Gaswerks  
wurde drei Bediensteten desselben Gehalts erhöhungen  
verwilligt.

Mittels höchster Entscheidung aus Großh. Hofkammer  
geruhete S. K. H. der Großherzog, der Bitte

zahlreicher Bewohner der Grünwälder Allee, dieser den  
Namen „Bismarckstraße“ gnädigst beizulegen, soweit  
dieselbe auf Hartgemerkung liegt, zu entsprechen, und  
hat nun der Gemeinderath für den kleinen Theil jener  
Straße, welcher auf städtischer Gemerkung liegt, die Zu-  
stimmung ebenfalls ertheilt.

Dem Besondere Dehler, welcher in der Herrenstraße  
neben Wolff u. Sohn sein Haus in gleicher Weise auf-  
bauen will, wie das Poljische gebaut ist, wird unter den  
vorgeschriebenen Voraussetzungen die Baupläne zu-  
gesagt.

Der Vorschlag der Direction des Gartenbauere-  
ins, die von der Stadt genehmigten 300 Mark zu 5  
Preisen der Stadt Karlsruhe für gewisse Gruppen zu  
verwenden, wird genehmigt.

Zum Zwecke der Ablösung der Baupflicht des  
Staats bezüglich der erang. Schulhäuser soll eine  
Commission, bestehend aus Mitgliedern der Großh. Domä-  
nendirection und des Gemeinderathes, niedergesetzt werden.  
Die Großh. Domänen-direktion bestimmte hierzu den Großh.  
Geh. Finanzrath Munkel, den Großh. Domänenrath  
Rottmann und Großh. Bauinspector Serger, der  
Gemeinderath die Gemeinderäthe Wielandt, Meißel  
und Weber.

Als Stadmeister der Hohlmaße für trockene Körper  
wird Herr Zingler Heidenreich Großh. Bezirksamt  
in Vorschlag zu bringen beschloffen.

Witten um Aufstellung von Verkaufsbuden auf dem  
Platz hinter der Inantenkaserne werden abgelehnt.

Der Gemeinderath genehmigt den Entwurf des Ver-  
trages der Stadtgemeinde mit dem bad. Frauenverein  
wegen Stellung des Bedarfs an Wärterinnen für den  
Dienst des städt. Krankenhauses. Bisher besorgten  
diesen Dienst Diakonissen (evangelisch) und barm-  
herzige Schwestern (katholisch), jedoch beide ge-  
trennt nach den Räumlichkeiten, Bewirthschaftung und  
Religion. Abgesehen von dem größeren Kostenaufwande  
einer doppelten Bewirthschaftung konnte die Trennung  
nach der Religion der Kranken nicht mehr länger fortbe-  
stehen und wurde der Vertrag mit beiden Schwesternschaften  
unter gebührender Anerkennung ihrer vorzüglichen Dienst-  
führung während etwa 14 Jahren auf September d. J.  
gekündigt. Eine Oberwärterin und 6 Wärterinnen, vom  
bad. Frauenverein erzogen, werden nunmehr den Dienst  
im hiesigen Krankenhaus übernehmen.

Die Bitte des Speisewirths Weg um Erlaubniß zum  
Betrieb einer Schenkwirtschaft wird mit Vorlage  
an Großh. Bezirksamt erledigt.

### Fremde.

#### In hiesigen Gasthöfen.

**Darmstädter Hof.** Klinsberg, Kfm. v. Hamburg.  
Heinemann, Kfm. v. Plauen. Umböser, Kfm. v. Billingen.  
Poensgen, Kfm. v. Götting. Bassermann, Cand. jur. v.  
Mannheim.

**Deutscher Hof.** Winter, Kaufm. v. Pforzheim.  
Simon, Kfm. m. Frau v. Hanburg. Geisner, Insp.  
v. Götting. Fischer u. Roderer, Maler von Frankfurt.

**Englischer Hof.** Daub, Kaufm. v. Freiburg.  
Fahler a. Rußland. Dögel, Kfm. v. St. Andreasberg.  
Konge, Kfm. v. Darmstadt. Laxpeit, Kfm. v. Baden.  
Eckart, Kfm. v. Hanau. Friedrich, Kfm. v. Aachen.

**Rest.** Kfm. v. Hamburg. Kitzian, Kfm. v. Woffen-  
stagen. Hertschel, Kfm. v. Brandenburg. Köhler  
Rent. v. Dresden. Krieblein, Kaufm. v. Edenkoben.

Kothenhausen, Kfm. v. Frankfurt. Hartmann, Kfm.  
v. Götting. Kleiser, Kfm. v. Basel. Glaser, Kfm.  
v. Stuttgart. Neumann, Kfm. v. Berlin.

**Ferbprinzen.** Dorewig, Kfm. v. Dresden. Häuffer,  
Kfm. v. Moskau. Frl. Wähler v. Lahr.

**Geist.** Hoffmann, Kfm. v. Berlin. Schneberger,  
Kfm. v. Heilbronn. Meier, Kfm. v. Landau. Hofner,  
Kaufm. v. Weissenburg. Stutt, Kaufm. v. Kistatt.

**Goldene Adler.** Lublin, Musikdirector v. Königs-  
berg. Pauli, Kfm. v. Dresden. Offenberg, Kfm. v.  
Dresden. Etoll, Kfm. v. Bombach. Etobel, Kfm. v.  
Wartheim. Borg, Wechaniker v. Etelberg. Meyer,  
Kfm. v. Stuttgart. Oberndorfer, Kfm. v. Mannheim.

**Goldenes Lamm.** Klammer, Kfm. v. Innsbruck.  
Keller, Part. v. Kistatt. Mühlstein u. Kugel, Kfm. v.  
Neutlingen. Keller, Kfm. v. Götting. Kretschmer  
v. Braunschweig. Ertum, Kfm. v. Preußen.

**Goldener Ochse.** Haminghaus, Kfm. v. Bremen.  
Ebert, Kfm. v. München. Fernmann, Kfm. v. Darm-  
stadt. Byel, Kfm. v. Götting.

**Goldenes Schiff.** Lebin, Kaufm. v. Colmar.  
Wolf, Kfm. v. St. Marie. Gerzon u. Dreher, Kfm.  
v. Lüneville.

**Hof.** Maschall, Kaufm. v. Heilbronn.  
Thele Concertist m. Frau v. München. Dossand, Kfm.  
v. Holland. Woyus, Kfm. v. Götting. Horn, Kfm. v.  
Düsseldorf. Dtinger, Kfm. v. Stuttgart. Maars-  
bacher, Kfm. v. Darmstadt. Erdfried, Kfm. v. Bruchsal.  
Heisinger, Kfm. v. Dürheim. Hauck, Kfm. v. Weins-  
heim. Baur, Kfm. v. Stuttgart. Schwarzenberg, Kfm.  
v. Kraikurt. Heisinger, Kfm. v. Bielefeld. Wonne  
m. Kam. v. Neuchâtel. Paich, Kfm. v. Müllers. Kfm.  
v. Stuttgart. Rothke, Kaufm. v. Bruchsal. Hybel,  
Kfm. v. Stuttgart. Krenbach, Kfm. v. Mannheim.  
Pfeifer, Kfm. v. Dillmann. Bisterer, Pfr. v. Dillmann.  
Fisch, m. Eodn v. Colmar.

**Hötel Große.** Koster, Kfm. v. Kreibitz. Eller,  
Kfm. v. Langberg. Dell, Kfm. v. Gießen. Magnus,  
Kfm. v. Eisingen. Dr. Hans v. Pölow, Musikdirector  
v. Götting. Baug, Kfm. v. Frankfurt. Greiner, Kfm.  
v. Eberach. Aufsch, Kfm. v. Weing. Friedmann, Kfm.  
Götting. Benedikt, Rent. v. Hamburg. Aens, Kfm. v.  
Wülfrad. Scholde, Kfm. v. Haspe. Niedinger, Kfm.  
m. Frau v. Augsburg. Dr. Schneider, Badarzt v. Gies-  
wiler. Paron von Weyers-Hodenburg m. Frau u.  
Miß Barnard v. Colburg. Gauer, Rent. v. Wöfel.  
Kochschid, Kfm. v. Waimen. Gerlach, Kfm. v. Wonn-  
bach. Sox, Kfm. v. Gerlach. Altschul, Kfm. v. Bingen.  
Gmelin, Kfm. v. Stuttgart. Baug, Kfm. v. Frankfurt.  
Maginsky, Kfm. v. Bielefeld. Wayer, Kfm. v. Gers-  
dorf. Weisente, Kfm. v. Offenbach. Krenberg, Kfm. v.  
Worms. von Mitternich u. Sipio, Kfm. v. Mainz.  
Le u. Lustberg, Kaufm. v. Offenbach. Wollenweber,  
Kfm. v. Dieringhausen.

**Hötel Weins.** Franz, Kfm. v. Mannheim. Martin,  
Kfm. v. Weßling.

**Hotel Stoffleth.** Dr. Kellermann v. Dudenburg.  
Wagner u. Wolschläger, Kfm. v. Götting. Schütz, Kfm.  
v. Berlin. Kitzinger, Kfm. v. Stuttgart. Wiggel,  
Rent. a. England. Etrohm, Kaufm. v. Stuttgart.  
H. Kfm. v. Neutlingen. Geibert, Kfm. v. Mannheim.  
Walter, Kfm. v. Gobleng. Breininger, Kfm. v. Kreibitz.  
Fisch, Kfm. v. Gießen. Wenger, Kfm. v. Wöfel.  
Günste, Kfm. v. Göttingen. v. Benz, Gutsb. v.  
Hagenau. Woyr, Rent. v. Wöfel. Penkel, Rent. v.  
Stuttgart. King, Kfm. v. Ravensburg. Essner,  
Kfm. v. Gießen. Pfaff, Director v. Neustadt.

**Raffauer Hof.** Frau Edwy v. Endingen. Marx,  
Kaufm. m. Frau v. Wehlar. Wudenwieser, Kfm. v.  
Dudenheim. Steraweller, Kfm. v. Ebdenburg.

**Wirtin Nag.** Frau Eppe v. Sigmaringen. Hoff-  
mann, Kfm. v. Heilbronn. Müller, Kfm. v. Stetten.  
Gutmann, Kfm. v. Göttingen. Hartung, Kfm. v.  
Etraburg. Frl. v. Weigel v. Dresden. Kögler, Kfm.  
v. Mannheim. Gauber, Kfm. v. Bruchsal. Bender,  
Kfm. v. Frankfurt. Edw, Kfm. v. Mannheim. Schwins-  
ditz, Kfm. v. Stuttgart. Frank m. Frau v. Baden.  
Frau Schneider v. Heilbronn. Junger, Pfr. v. Schwidnig.

**Rothes Haus.** Rebsamen, Kfm. v. Hoffstetten.  
Eink, Kfm. v. Oberk. Kuch, Kfm. v. Offenbach.  
Richter, Oberlehrer v. Würzburg.

**Silberner Anker.** Kieemann, Kfm. v. Stuttgart.  
Kieemann, Kfm. v. Neuhütten. Meier, Kfm. v. Weissenburg.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.